

Nachwächterführung

am 18. März 2016

Als Belohnung für den "Klingenden Unterhaltungsabend 2015" fand eine Nachwächterführung mit [Günter Patzelt](#) statt.

Nach einem sättigenden Abendessen mit einer deftigen Kartoffelsuppe begann die Führung um 20 Uhr am Schlossvorplatz. Alle Sängerinnen und Dirigent Willi wurden mit einer Laterne ausgestattet. Zunächst machte der Nachwächter auf Besonderheiten am Schloss aufmerksam. Danach ging es die Hintere Straße bergauf. Wo heute das Ev. Gemeindehaus steht, befand sich in früheren Jahren die Zehntscheuer. Auf der gegenüberliegenden Seite im Gebäude "Schaller" wurde das in der Winterzeit im Schleifsee gebrochene Eis gelagert.



Das frühere "Haus Kuder" mit seiner Backsteinfassade auf der rechten Seite der Hintere Straße war zum Beispiel einst das Badhaus.



Gut ausgerüstet mit Laternen warten die Sängerinnen auf die Führung

Die Schlossapotheke war das Geburtshaus des hohenlohischen Mundartschriftstellers Wilhelm Schrader, bekannt durch sein Buch "Die schönste Hoheloher G'schichtlich vum alta Gäwele".



Am Rathaus vorbei ging es die Schlosstraße aufwärts, vorbei am Bürgerturm (im Volksmund "Säutürmle") bis zur "Goldenen Sonne" in der Vorstadt.

Nachtwächter Patzelt führte dann die Gruppe in die Bogengasse oder auch "Hexengässle" genannt, wo einige Gebäude in den letzten Jahren abgerissen wurden. Danach ging es wieder die Schlosstraße abwärts, anschließend nachlinks ab in die Spitalgasse bis zum sehr gut renovierten Spital. Schließlich führte der Weg hinter der Ev. Stadtkirche vorbei bis zum Ausgangspunkt am Schlossplatz. Zwischendurch vergaß der Nachtwächter auch nicht, um 21.00 Uhr in sein Horn zu blasen und einen Vers zu singen. Kurzweilig und gekonnt reihte Günter Patzelt Anekdoten aneinander und klärte über viele historische Fakten auf.

Zum Abschluss der Führung durften dann alle ein kleines Gläschen Met verkosten. Wer wollte, konnte im "Frohsinnraum" sich noch an einer reichhaltigen Käse- und Wurstplatte laben.

